Ausgabe März / April 2022

einBlick

in die Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Matthäus

Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion 2
Nachgedacht 3
Aktuelles 4
Kurz notiert 5
Neues Gemeindehaus 6
Aus der Kindertagesstätte 7
Für Kinder 8–9
Konfis 10
Weltgebetstag / 7 Wochen ohne 11
Ein Blick ins Gemeindeleben 12–13
Terminübersicht 14–15
Frühjahrssammlung Diakonie 16
Aus der Region 17
Statistik 18–19
Bündnispartner Seenotrettung 19
Eine-Welt-Gruppe 20
Umweltteam 21
Diakonie Martha-Maria 22
Saransk 23
Freud und Leid 24
Geburtstage 25
Unsere Förderer 26
Gruppen und Kreise 27
Wir sind für Sie da! 28

Datenschutz

Alle persönlichen Daten, auch Adressen sind nur für den innergemeindlichen Gebrauch bestimmt. Sie dürfen nicht für gewerbliche Zwecke benutzt werden.

Aufgrund der Datenschutzbestimmung werden bei den „Geburtstagskindern" auf der Geburtstagsseite nur die Namen und das Alter der Jubilare veröffentlicht. **Falls Sie Einwände gegen die Veröffentlichung Ihres Namens im einBlick haben, melden Sie das bitte im Pfarramt.** Nachdem der einBlick auch im Internet veröffentlich ist, und damit weltweit einsehbar, nehmen wir die Seite über die Kasualien und Geburtstage nicht in das Internet auf.

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.**Gemeindebrief**Druckerei.de

Impressum

Herausgeber
Evangelische Kirchengemeinde Heroldsberg

V.i.S.d.P.
Pfarrerin Andrea Melzl

Redaktion
Andrea Melzl, Daniela Imhof

Druck
GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

Titelfoto
gemeindebrief.evangelisch.de

Redaktionsschluss
für die Ausgabe Mai/Juni 01.04.22

Gott lacht

Liebe Gemeinde,

der im Himmel wohnt, lacht, sagt der 2. Psalm. Und so gibt es am Ostermorgen, dem Morgen der Freude, einen alten liturgischen Brauch: das Osterlachen oder in lateinischer Sprache: ritus paschalis. Begründet wurde dies mit der Vorstellung, dass Jesu Auferstehung Ausdruck von Gottes Gelächter über den Tod sei. Daher waren Pfarrer, die gackern wie Hennen, die die komischsten Grimassen schnitten, Witze und skurrile Geschichten erzählten oder tatsächlich ein Schwein durch die Kirche trieben, im mittelalterlichen Gottesdienst keine Seltenheit. Zumindest zu Ostern nicht. Alles, was die Gläubigen zum Lachen brachte, war erlaubt. Das Osterlachen ist ein Lachen, das von Herzen kommt; kein Lachen über jemanden. Und dennoch haben Tod, Hölle und ihre Schrecken ihren Ort beim Osterlachen – werden verlacht, ausgelacht. Gelachte Gewissheit, dass Tod und Leiden nicht das letzte Wort haben, sondern Gott und das Leben. So ist das Lachen eine Vorwegnahme der Erlösung, eine kleine Erlösung in einem Augenblick.

Lachen befreit.
Egal, ob zu Ostern oder zu anderen Zeiten: Durch Lachen verliert das Schwere seine Macht, Anspannung kann abfallen.

Viele fröhliche Momente voller Lachen wünscht
Ihre

A. Melzl

Pfarrerin Andrea Melzl

Heute schon gelacht?

Ein Prediger predigt lange, sehr lange. Plötzlich steht einer der Zuhörer auf und geht. Der Prediger ruft ihm hinterher: „Wo gehen Sie hin?" „Zum Friseur", antwortet der Gefragte. „Da hätten Sie auch vor der Predigt hingehen können!" „Da war's noch nicht nötig."

Glaube, Liebe, Hoffnung.
1. Korinther 13,13

Liebe Gemeindeglieder,
Menschen bewahren Vertrauen, leben Liebe und schöpfen Hoffnung, mitten in der Pandemie. Das gibt mir Kraft und hilft, Ungewissheit auszuhalten. Momente des Glaubens, der Liebe, der Hoffnung, das wünsche ich Ihnen heute und morgen. Als Kirchengemeinde wollen wir dazu beitragen, dass wir mit unseren Rahmenbedingungen solche Momente ermöglichen.

Die folgenden Informationen stammen vom 10.2.2022. Je nach Entwicklung von Corona ergeben sich bald Regeländerungen. **Aktuelle Informationen** finden Sie unter www.heroldsberg-evangelisch.de, in den Schaukästen und im Wochenblatt.

Unsere Kirche ist täglich von 9–17 Uhr geöffnet. Viele nutzen diesen Ort, um durchzuatmen. Wir gestalten ihn weiter. Sie können zur Ruhe kommen und einen Zuspruch für sich und andere mitnehmen.

Im normalen Gottesdienst und bei Taufen und kleineren Beerdigungen in der Kirche gilt: Wir halten 1,5 Meter Abstand zwischen den Haushalten. Beim Singen tragen wir auch am Platz die (FFP2) Maske. Bei **sehr großen Gottesdiensten wie Konfirmationen** gilt die 3G-Regel. Wir erbitten eine Anmeldung.

Bei **Konzerten** in der Kirche gilt derzeit geboostert und 2G+.

Unsere nächsten **Taufmöglichkeiten:**
So., 13.3., 17.4. (Ostern), 1.5., 29.5., 5.6., 19.6., 17.7., im Gottesdienst oder ab 11.15 Uhr. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt.

Die **Jubelkonfirmation 2022** feiern wir am So., 25.9., 10 Uhr. Die Jubilare werden im Juli eingeladen. Die **Anmeldung zur Konfirmation 2023** ist am Di., 5.4., 17.30 Uhr oder 19 Uhr in der Kirche.

Bestattungen im Friedhof in Heroldsberg finden im Rahmen der amtlichen Vorgaben statt. Die Anzahl der Personen im Außenbereich ist weiter unbegrenzt. In die Halle können ca. 30 mit Abstand und Maske.

Für **Bildungsveranstaltungen** wie Bibelstunde gilt derzeit geboostert oder 2G+.
Im Konfi*unterricht gilt 3G.

Präsenztreffen des Posaunenchores können weiter stattfinden. Als Teilnahmevoraussetzung gilt derzeit noch geboostert oder 2G+.

Geburtstagsbesuche: Die über 75-Jährigen erhalten über das Besuchsteam einen Gruß und ein Heftchen. Zu den runden und halbrunden Geburtstagen nehmen wir aus dem Pfarrteam Kontakt auf.

Die nächsten Kirchenvorstandssitzungen finden statt am 21.3. und 25.4.2022. Die Sitzungen sind weiter nichtöffentlich. Die Tagesordnung wird vorher im Schaukasten an der Kirche ausgehängt.

Angebot telefonischer Seelsorge: Wir sind als Pfarrteam für Sie da. Gerne können Sie bei uns anrufen.

Cornelia Auers	0176 4100 5876
Thilo Auers	0176 4100 5783
Andrea Melzl	0911 7330 952
Max Schnurrenberger	0160 5744 546

Nachbarschaftshilfe

Bitte achten Sie weiter auf bedürftige und alte Menschen in Ihrer Nachbarschaft. Vielleicht können Sie anrufen, bei Besorgungen unterstützen oder Hilfsangebote vermitteln und auch für sie beten.

1. Benefizkonzert FuL-Stiftung

Das FuL-Streichensemble und Herobrass präsentierten am 30.1. ein buntes Programm von Klassik bis Jazz. Die 90 Besucher unterstützten die Frederik und Luca Stiftung am Ende mit 1438,60 Euro.

Diakon Jens Albrecht und Pfarrerin Andrea Melzl werden die Stelle wechseln. Zu den Hintergründen und Ihrer Verabschiedung lesen Sie bitte „Entwicklung in der Region“ Seite 17.

Ein **Spendenaufruf für den Bau unseres neues Gemeindehauses** kommt mit diesem Gemeindebrief an alle evangelischen Haushalte. Danke für alle Unterstützung!

Sicher Agape- und Abendmahl feiern.

Das Teilen von Fladenbrot und Trauben als Agapemahl hat sich bewährt. Vorher werden Fladenbrot und Trauben in kleine Papiertüten verpackt und hygienesicher an jede und jeden Einzelnen im Gottesdienst ausgegeben. So denken wir an Jesu Mahlgemeinschaften auch in der **Osternacht.**

Auf dem Kirchenvorstandstag am 29.1. haben wir eine Form der **Abendmahlsfeier** ausprobiert, die auch für die Kirche Sicherheit bietet.

An **Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern** werden wir in den Gottesdiensten so feiern. Wir haben 50 kleine Kelche erworben. Vor der Austeilung bringen Helferinnen einen Teller mit Hostie und Einzelkelch in die Bankreihen.

Pfarrer Thilo Auers
für den Kirchenvorstand

Der Holzbau steht – bis Mitte März auch der Dachstuhl

Noch rechtzeitig vor Weihnachten wurde der Holzbau fertig. Eine Dampfbremse dient als Notabdichtung.
Die Zimmerer arbeiten jetzt am Dachstuhl. Die Elektriker verlegen Leerrohre unter dem Dach. Die Lüftungselemente kommen ins Haus. Die Glaser setzen Fenster und Türen.

Das Bild zeigt den Blick in den großen geöffneten Saal. Später kann der Raum unterteilt werden. Die Holzwände sind schon im Endzustand. Sie werden Mitte März verpackt, damit sie beim weiteren Bau keinen Schaden nehmen.
Am Fr., 1. April, ist das Richtfest geplant

Solaranlage und Erdwärme in der Weihnachtsspenderei

Bisher wurde das Projekt auf der Spendenhomepage der Sparkasse Erlangen Höchstadt mit insgesamt 2591 Euro unterstützt. Über die Aktion Weihnachtsspenderei hat die Sparkasse insgesamt 1071,74 Euro davon übernommen. Auch die Vereinigten Raiffeisenbanken unterstützten den Neubau mit 500 Euro.

Herzlichen Dank
allen Spender*innen!

Wir freuen uns über Ihre weitere Unterstützung.

Pfarrer Thilo Auers
für den Kirchenvorstand

Neues aus dem Felsenkeller Rasselbande

Leider mussten wir auch in diesem Jahr wegen Corona auf Veranstaltungen verzichten. Aus diesem Grund konnte unsere geplante Waldweihnacht nicht stattfinden. Weihnachten 2022 werden wir einfach einen neuen Versuch starten.

Im neuen Jahr haben sich die Kinder der Felsenkeller Rasselbande ein neues spannendes Thema ausgesucht.
Z.Zt. befinden wir uns auf Expedition in der Unterwasserwelt.
Hier gibt es vieles Tolles zu entdecken.

Weitere Neuigkeiten
Zum Februar konnten wir zwei neue Kollegen begrüßen. Hr. Maximilian Bährle wird sein restliches Berufspraktikumsjahr bei uns absolvieren und Frau Aleksandra Charuto wird als Heilpädagogin unser interdisziplinäres Team ergänzen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit vielen neuen Impulsen.

Die Felsenkeller Rasselbande wünscht Ihnen eine gute Fastenzeit
Claudia Eberlein
Einrichtungsleitung

Ostern – Das Leben siegt

Familiengottesdienst mit Abendmahl
Ostermontag, 18. April um 10.00 Uhr
mit Stationen in und um St. Matthäus
mit Pfarrerin Andrea Melzl und Team

frech und wild und wundervoll
Kirche Kunterbunt

Waldtage

Hallo Kinder,
der Waldtag (für Kinder von 5–10 Jahren)
findet einmal im Monat
freitags von 15.45–17.45 Uhr statt.

Termine: **11.3., 29.4., 13.5., 3.6., 8.7.**

Treffpunkt: **Eingang zum Wald an der Ecke Ruhstein/Schützenstraße**

Unkostenbeitrag: 10,– € pro Halbjahr für Mitglieder der ev. Gemeinde
oder des BN, oder 15,– € für Nichtmitglieder

Bei Interesse meldet euch bei
Rike Ließfeld, Tel.: 0911/92378445 oder Steffi Horn, Tel.: 0911/5690990

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!", ruft ein Soldat. „Pack an!" Was?! Er meint Simon! Er muss wohl. Als Simon das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Das schwere Ding fühlt sich

leicht an. Als hätte er mehr Kraft als sonst. Der Verurteilte sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke", sagt er zu Simon. „Ich bin Jesus."

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26

Humpelfuß

Frühlingsspiel: Endlich wieder draußen! Zu zweit könnt ihr Humpelfuß spielen: Bindet ein Bein des einen an das Bein des anderen. Und jetzt durch den Wald laufen!

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: „Haben Sie große Eier-Kartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen."

Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

Löse eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand): Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Die **Konfirmationen** werden am 15. und 22. Mai 2022 stattfinden. Corona macht das genauere Planen noch schwierig. Wir halten Kontakt zu den Familien und entscheiden zeitnah, um welche Uhrzeiten und in welcher Form die Konfirmationen stattfinden.

Titelbild Gottesdienst der Konfis
Zusammenhalt macht stark

Unsere Konfirmand*innen haben einen **Gottesdienst** gemacht zum Thema **Zusammenhalt macht stark.**
Konfis haben mit JuMis und uns einen Film-Gottesdienst produziert. Wir haben Gebete und Texte geschrieben, Bilder gemalt und Musik gemacht.

Am So., 20.2. war der Film um 10 und 11 Uhr in der Kirche St. Matthäus als Gottesdienst zu sehen. Die Musik war live. Als Zeichen der Gemeinschaft haben wir ein Fladenbrot und Trauben geteilt.

Cornelia und Thilo Auers,
Max Schnurrenberger und JuMis

Konfirmandenjahrgang 2022/23

Die **Informationsabende** für die Konfirmationen 2023 finden statt am **Di., 5. April, 17.30 Uhr und 19.00 Uhr in der Kirche St. Matthäus.** Bitte melden Sie sich im Pfarramt an: 0911 518 06 59 oder pfarramt.heroldsberg@elkb.de

Alle getauften und nicht getauften Jugendlichen, die bis zum September 2023 14 Jahre alt werden, sind zum neuen Konfirmandenjahr herzlich eingeladen!

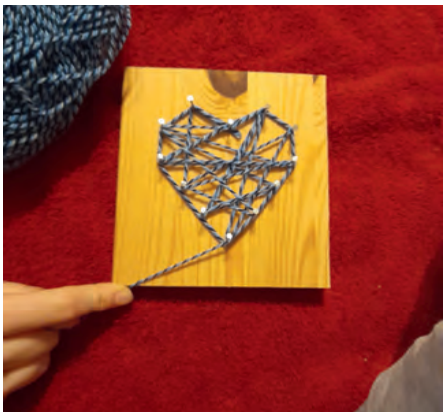
Bitte melde Dich im Pfarramt, falls Du Interesse hast und keine Einladung zu Dir kommt.

Gottesdienst zum Weltgebetstag

4. März, 19.00 Uhr in St. Margaretha

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 4. März 2022 werden allein in Deutschland Hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen. „Zukunftsplan: Hoffnung“ heißt das Motto des Weltgebetstages aus England, Wales und Nordirland, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Jeremia 29,14 stehen wird: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden …“

Andacht im Kindergarten



Kirche Kunterbunt "Mitten ins Herz"

Musik

Heilig Abend in St. Matthäus
Familiengottesdienst mit Krippenspiel
und Christvesper

beim Ewigkeitssonntag

Lichterzeit VierSchlösserOrchester + Blaswerk

Lichterzeit Unity-Singers

Benefizkonzert Frederik und Luca Stiftung

FR	**04.03.**	**19.00**	**Weltgebetstag**	**St. Margaretha**
SO	**06.03.**	**10.00**	**Invokavit** **Pfr. T. Auers**	**St. Matthäus**
SO	**13.03.**	**10.00**	**Reminiszere** **Vikar M. Schnurrenberger**	**St. Matthäus**
		11.15	**Taufgottesdienst** **Vikar M. Schnurrenberger**	**St. Matthäus**
DI	**15.03.**	**ab 15.00**	**Gottesdienste auf den Stationen** **Pfrin. C. Auers**	**Seniorenzentrum** Haus Phönix Gründlachpark
Mi	**16.03.**	**ab 9.00**	**Gottesdienste in den KITA-Gruppen** **Pfr.in A. Melzl**	**KITA Felsenkeller** **Rasselbande**
SO	**20.03.**	**10.00**	**Okuli** **Pfr.in C. Auers** im Anschluss Verkauf fair gehandelter Waren	**St. Matthäus**
		19.00	**Taizé-Gottesdienst**	**St. Matthäus**
FR	**25.03.**	**14.30**	**Seniorengottesdienst** **Pfr. T. Auers und Seniorenteam**	**St. Matthäus**
SO	**27.03.**	**10.00**	**Lätare** **Pfr.in A. Melzl** im Anschluss Verkauf fair gehandelter Waren	**St. Matthäus**

SO	**03.04.**	**10.00**	**Judika** **Ökum. Gottesdienst** **Pfr. T. Auers und Gem.ref. B. Wolf**	**St. Margaretha**
MI	**06.04.**	**15.00**	**Einweihung KITA Felsenkeller**	
SO	**10.04.**	**10.00**	**Palmarum** **Pfr.in A. Melzl** im Anschluss Verkauf fair gehandelter Waren	**St. Matthäus**
Mi	**13.04.**	**ab 9.00**	**Gottesdienste in den KITA-Gruppen** **Pfr.in A. Melzl**	**KITA Felsenkeller** **Rasselbande**
DO	**14.04.**	**19.00**	**Gründonnerstag** **Pfr.in C. Auers**	**St. Matthäus**
FR	**15.04.**	**10.00**	**Karfreitag** **Vikar M. Schnurrenberger**	**St. Matthäus**
		14.30	**Andacht zur Todesstunde Jesu** **Pfr. T. Auers** **Musik: K. Liebster-Klakow u.a.**	**St. Matthäus**
SO	**17.04.**	**5.30**	**Osternacht mit Agapemahl** **Pfr.in C. Auers u. Vikar M. Schnurrenberger**	**St. Matthäus**
		8.30	**Auferstehungsfeier – Pfr. T. Auers** **mit dem Posaunenchor**	**Friedhof**
		10.00	**Gottesdienst** **Pfr. T. Auers**	**St. Matthäus**
		11.15	**Taufgottesdienst – Pfr. T. Auers**	**St. Matthäus**
MO	**18.04.**	**10.00**	**Ostermontag** **Kirche Kunterbunt** **Pfr.in A. Melzl und Team**	**St. Matthäus**
DI	**19.04.**	**ab 15.00**	**Gottesdienste auf den Stationen** **Pfrin. C. Auers**	**Seniorenzentrum** Haus Phönix Gründlachpark
FR	**22.04.**	**14.30**	**Seniorennachmittag**	
SO	**24.04.**	**10.00**	**Quasimodogeniti** **Prädikantin K. Vogel**	St. Matthäus
SO	**01.05.**	**10.00**	**Miserikordias Domini** **Pfr. T. Auers**	**St. Matthäus**
		11.15	**Taufgottesdienst – Pfr. T. Auers**	**St. Matthäus**

Frühjahrssammlung der Diakonie

Die Corona-Pandemie hat tiefe Spuren in unserer Gesellschaft hinterlassen. Die Auswirkungen treffen besonders Menschen, die am Rande des Existenzminimums oder in prekären Lebenssituationen leben. Hier gilt es, ein Hoffnungszeichen zu setzen und ein würdevolles Leben durch soziale Teilhabe zu ermöglichen. Dafür setzt sich die Stadtmission in Nürnberg mit der Beratungsstelle der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit (KASA) ein.

Die KASA in der Krellerstraße 3 hilft bei der Bewältigung der sozialen Folgen der Corona-Pandemie. Sie ist erste Anlaufstelle im Netzwerk diakonischer Dienste und Einrichtungen. Unterstützen Sie bitte mit Ihrer Spende dieses, sowie alle anderen Angebote der Diakonie in Nürnberg. Herzlichen Dank!

Spendenkonto
Evang. Kirchengemeinde Heroldsberg
IBAN: DE30 7639 1000 0003 0234 00
BIC: GENODEF1FOH
Vereinigte Raiffeisenbanken
Stichwort: Frühjahrssammlung

20% der Spenden an die Kirchengemeinde verbleiben in der Kirchengemeinde für die diakonische Arbeit vor Ort.
45% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit vor Ort.
35% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Info- und Werbematerial finanziert.

Melanchtonkirche
Zieglestein

Himmelfahrtskirche
Buchenbühl

St. Matthäus
Heroldsberg

Veränderungen in der Region

Die **Zusammenarbeit** in der Region Ziegelstein, Buchenbühl, Heroldsberg wird immer wichtiger. Seit vier Jahren überlegen wir in den Kirchenvorständen und im pastoralen Team, wie wir die Region entwickeln. Wie können wir ein lebendiges Gemeindeleben gestalten bei rückgängigen Gemeindegliederzahlen und mit weniger Personal auf hauptamtlicher Seite?

Bis 30.6.2024 muss **der neue Landesstellenplan** umgesetzt werden. Dann wird es in jeder Gemeinde nur noch eine Pfarrstelle geben. Die Pfarrstelle in Buchenbühl erhält zusätzlich einen regionalen Auftrag, um Ziegelstein und Heroldsberg zu unterstützen. Neu geschaffen wird eine regionale Stelle für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Familien. Sie wird von einer Religionspädagogin oder einem Diakon besetzt. Gemeinsam betreut das pastorale Team dann ca. 6900 Gemeindeglieder, davon 2850 in Heroldsberg.

Die **Veränderungen** beginnen schon:

Im Mai wird **Jugenddiakon Jens Albrecht,** der derzeit in Elternzeit ist, ganz in Nürnberg, St. Johannis, arbeiten. Wir verabschieden ihn im Jugendgottesdienst am 8. Mai, 10 Uhr, in St. Matthäus.

Im September wird **Pfarrerin Andrea Melzl** auf eine halbe Stelle nach Nürnberg-Thon, St. Andreas, wechseln. Wir verabschieden sie im Gottesdienst am 24. Juli, 10 Uhr, in St. Matthäus.

Wir arbeiten gerade daran, dass wir die neue **regionale Stelle für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Familien** im Sommer ausschreiben und im Herbst besetzen können.

Pfr. Thilo Auers für den Kirchenvorstand

Gabenstatistik 2019–2021

Verwendungszweck	**2019**	**2020**	**2021**
Klingelbeutel	9.070,00 €	4.370,00 €	5.318,00 €
Kirche	10.494,00 €	6.301,00 €	6.287,00 €
Kirchenmusik	2.930,00 €	845,00 €	3.731,00 €
eigene Gemeinde beinhaltet zur freien Verf. (6110,00), einBlick, eig. Gemeinde, Senioren	5.232,00 €	5.974,00 €	8.014,00 €
Neubau Gemeindehaus	3.081,00 €	2.684,00 €	6.160,00 €
Kinder- und Jugendarbeit	2.431,00 €	1.372,00 €	1.127,00 €
Konfirmandenarbeit	440,00 €	100,00 €	50,00 €
Unterstützung Bedürftiger	211,00 €	240,00 €	365,00 €
Gesamtbetrag eig. Gemeinde	**33.889,00 €**	**21.886,00 €**	**31.052,00 €**
angeordnete Kollekten Landeskirche und Dekanat	4.295,00 €	1.244,00 €	1.440,00 €
Diakoniesammlungen	1.070,00 €	1.921,00 €	3.176,00 €
Brot für die Welt	4.532,00 €	6.988,00 €	6.272,00 €
sonstige Spenden	2.707,00 €	1.193,00 €	1.037,00 €
Partnergemeinde Saransk	5.033,00 €	4.075,00 €	4.048,00 €
Spenden zur Weitergabe	**17.637,00 €**	**15.421,00 €**	**15.973,00 €**
Spenden insgesamt	**51.526,00 €**	**37.307,00 €**	**47.025,00 €**

Zahlen aus der Entwicklung unserer Gemeinde

	2017	2018	2019	2020	2021
Gemeindeglieder	3115	3044	2942	2878	2834
Taufen	39	24	33	16	31
Trauungen	16	9	15	4	6
Konfirmationen	48	39	29	38	33
Kircheneintritt	0	1	5	0	2
Kirchenaustritt	28	31	46	36	26
Beerdigungen	35	64	51	39	47

Bündnispartner Seenotrettung

Seit dem 24. Oktober 2021 gehört auch das Evang. Dekanat Nürnberg dazu. Nach ihrem deutlichen Statement zur Seenotrettung vom Oktober 2020 hat die Dekanatssynode nun mit großer Mehrheit beschlossen, dem Bündnis beizutreten.

Warum beteiligt sich die Evangelische Kirche an der Seenotrettung?

So wird immer wieder gefragt. Die EKD schreibt dazu: „Als Kirche und Diakonie sehen wir das Retten von Menschenleben als selbstverständliche Pflicht an. Es ist ein Gebot christlicher Nächstenliebe, Menschen, die aus ihren Heimatländern vor Krieg und Elend fliehen, nicht ihrem Elend zu überlassen."

„Mit dem Beitritt (zum Bündnis) unterstützt das Dekanat Nürnberg die Arbeit von United4Rescue und steht mit vielen anderen zusammen dafür ein, dass das Schicksal der Flüchtenden im Mittelmeer nicht vergessen wird." So heißt es im Beschluss. Dies nun auch umzusetzen, sieht die Dekanatssynode als Aufgabe der Kirchengemeinden.

Was würde Jesus im 21. Jahrhundert predigen?

Mit seinem Film "DAS NEUE EVANGELIUM" inszeniert Milo Rau einen "Aufstand der Würde". https://dasneueevangelium.de/
Migranten, die über das Mittelmeer nach Europa kamen, arbeiten wie Sklaven auf den Tomatenfeldern in Süditalien. Sie leben unter unmenschlichen Bedingungen in Ghettos. **No Cap** ist der Gegenentwurf zu diesem sogenannten Caporalato-System, der von der Mafia kontrollierten Ausbeutung in der Landwirtschaft. Wofür **No Cap** steht erkennt man an den farbigen Händen des Siegels:

- faire Arbeitsbedingungen: Arbeitssicherheit, gerechte Bezahlung - etica nei rapporti di lavoro
- nachhaltige Lieferkette - filiera sostenibile
- Müllvermeidung - rifiuti
- Mehrwert - valore aggiunto
- Tierwohl - benessere degli animali
- erneuerbare Energien - energie rinnovabili

Quelle: https://www.associazionenocap.it/il-bollino-nocap/

Das Siegel ist somit Symbol für ein neues ethisches, sozial gerechtes und umweltverträgliches Modell der Nahrungsmittelproduktion. Dies alles wird im Film von den Betroffenen selbst erzählt und mit bekannten biblischen Szenen verknüpft.

Was hat das mit uns zu tun?
Mit dem Geld, das wir als Eine Welt Gruppe durch den Verkauf fair gehandelter Waren durch Ihre Unterstützung eingenommen haben und zusätzlichen Spenden (vielen Dank für die Spende vom Bücherbasar) konnten wir **No Cap** Fundraising- Projekte zur Integration von Geflüchteten in Süditalien unterstützen. Wenn Sie mehr wissen wollen, fragen Sie uns oder rufen Sie unter 89211170 Familie Wadlinger an.

Simone Wadlinger
für die Ökumenische Eine-Welt-Gruppe Heroldsberg

Schätzen Sie mal!

1
Wie oft können Papierfasern recycelt werden, bevor sie als Toilettenpapier ihre Laufbahn beenden müssen?

2
Wie viele Liter Wasser verbraucht die Herstellung einer Jeans?

3
Wie viel Mikroplastik nehmen wir in der Woche über unsere Nahrung auf?

4
Aus wie vielen Stoffen wird ein Handy hergestellt?

5
Wie viele Kinder weltweit müssen arbeiten, um ihre Familie zu ernähren?

6
Liegt Deutschland bei der Verursachung von Plastikmüll pro Kopf und Jahr über oder unter dem EU-Durchschnitt?

7
Um wie viel Prozent sinkt der Stromverbrauch pro Waschgang, wenn man statt mit 40 Grad nur mit 30 Grad wäscht?

8
Energieverbrauch einer Stunde Online-Konferenz – wie weit kann man mit dem gleichen Verbrauch mit dem Auto fahren?

9
Wie viele Kilometer legt ein Apfel aus Argentinien zurück bis in einen Supermarkt hierzulande?

Lösungen:
1 – 25x; 2 – 8000l; 3 – eine Scheckkarte, 4 – 60, davon 7 als kritische Rohstoffe eingeschätzte Seltene Metalle plus mehrere Seltene Erden, die unter z.T. ausbeuterischen und umweltschädigenden Methoden gewonnen werden; 5 – 160 Millionen von 1,8 Milliarden; 6 – mit 39kg über dem Durchschnitt von 33kg; 7 – 35%; 8 – 390m; 9 – 13.000km;

Welche Zahlen haben Sie besonders überrascht? Oder vielleicht schockiert? Unser Lebensstandard ist enorm hoch, trotz aller Einschränkungen, Schwierigkeiten und Probleme. Genießen Sie ihn! Und helfen Sie zugleich auf Ihre Weise mit, ein gutes Leben für viele Menschen und kommende Generationen zu ermöglichen.

Frühlingshaft hoffnungsvolle Grüße sendet Ihnen
Angelika Grahn für das Umweltteam St. Matthäus

Weitere Tipps und Links finden Sie auf unserer Homepage:
www.heroldsberg-evangelisch.de/umweltteam/

Wir sind für Sie da!

Martha-Maria setzt ab Oktober 2017 die wertvolle und erfolgreiche diakonische Arbeit des Diakonievereins Heroldsberg-Kalchreuth in der ambulanten Altenpflege fort durch die

Diakoniestation Martha-Maria Eckental-Heroldsberg

MARTHA MARIA

Unternehmen Menschlichkeit

Seniorenzentrum Martha-Maria

Stationäre Pflege, Diakoniestation, Essen auf Rädern

Dr.-Rolf-Filler-Straße 1
90542 Eckental-Forth
Telefon: (09126) 2949-222
www.Martha-Maria.de

Diakonie

Dank für die Weihnachtsgabe

Leider konnten wir auch 2021 wegen „Corona“ die Familien in unserer Partnergemeinde nicht besuchen und erst im Dezember finanziell unterstützen. Dabei wäre eine frühere Hilfe wegen der Preissteigerungen für Lebensmittel so wichtig gewesen. Seitdem im Herbst 2021 mit Pastor Sergej Holzwert ein neuer Propst gewählt wurde, werden Überweisungen notwendiger Hilfsgelder endlich wieder möglich.
So konnte dank Ihrer freundlichen Spenden, liebe Heroldsberger, Pfarrer Thilo Auers rechtzeitig vor Weihnachten einen größeren Betrag über die Nordkirche an die Propstei überweisen und Pastor Michelis eine erste Rate davon als Heroldsberger Geschenk beim Weihnachtsgottesdienst und bei Hausbesuchen weitergeben. Weitere Raten kann er wegen enger russischer Bankvorschriften erst ab jetzt wieder und in den nächsten Monaten abholen und weitergeben; auch verbleibt einiges in einer Rücklage für unvorhergesehene Notfälle.
Die große Freude und Dankbarkeit über die jeweils etwa 5000 Rubel teilte Pastor Michelis mir telefonisch mit und ich gebe sie hiermit gerne an Sie weiter. „Das ist ja fast die halbe Rente“, rief jemand überrascht. Jedenfalls hilft es den Familien in dem dort oft so harten Winter, wenn im Garten kein Gemüse und Obst geerntet werden kann und Heizen in den meist schlecht isolierten Häusern zusätzliche Kosten verursacht.

Hoher Schnee, tiefe Kälte, Matsch und starker Regen hielten aber keinen von der Fahrt alle 14 Tage am Montagnachmittag zum Haus von Wera Frisen in Sosnowka und der Teilnahme an den Gottesdiensten ab. Denn die frohe Botshaft und herzliche, vertraute Gemeinschaft beim Feiern und anschließendem gemeinsamen Essen geben Kraft und Mut für die oft so schwierigen Alltagsverhältnisse in den weit verstreuten kleinen Dörfern. Erfreulicherweise blieben bisher fast alle Gemeindeglieder von „Corona“ verschont. Doch im Januar steckte sich Lena Satjukowa an, als Reisevertreterin hat sie viele Außenkontakte. Bei leichtem Verlauf ihrer Krankheit ist sie jetzt, Ende Januar, in häuslicher Quarantäne.

Noch hoffen wir auf einen möglichen Besuch in Saransk im Sommer.

Mit guten Wünschen für Sie in der Frühlingszeit grüßen Sie herzlich

Ihre Diemut und Klaus Plorin
aus Rückersdorf

Wir danken herzlich unseren Förderern!

Fußpflegestudio
Kerstin Langmann
Simmelberger Weg 40
90562 Heroldsberg
0911 518 16 70

PflegeMobil Heroldsberg
Hauptstr. 75
90562 Heroldsberg
0911 95 668 566
info@pflegemobil-heroldsberg.de

Schreinerei Rothenöder
Haidbergweg 6
90562 Heroldsberg
0911 518 07 15
info@rothenoeder.de

Garten- und Landschaftsbau
Thomas Weiß
Ziegelweg 13a
90562 Heroldsberg
0911 561 49 003

Physiotherapiepraxis
Heidrun Bloß
Heuweg 8
90562 Heroldsberg
0911 518 62 62

Schreinerei Georg Schmidt
Oberer Markt 13
90562 Heroldsberg
0911 518 04 52
info@schreinerei-georg-schmidt.de

Malermeisterbetrieb
H. Lemmen GmbH
Großreuther Str. 140
90425 Nürnberg
0911 356 261
www.lemmen-gmbh.de

Radio- und Fernsehtechnik
Gerd Distler
Kirchenweg 6
90562 Heroldsberg
0911 518 65 46
radio.distler@t-online.de

Sonnen-Apotheke
Hauptstr. 71
90562 Heroldsberg
0911 518 08 86
sonnenapo-heroldsberg@t-online.de

Sie möchten unseren Gemeindebrief auch kontinuierlich unterstützen?
Für Ihre Spende erhalten Sie eine Spendenbescheinigung.
Gerne veröffentlichen wir Ihren Namen oder den Namen Ihrer Firma auf dieser Seite.
Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt (Tel.: 518 06 59)

Für Kinder und Jugendliche

Arbeitskreis Kinder und Familie
Pfr.in Andrea Melzl, Tel.: 733 09 52

Waldtage
monatlich 15.45 – 17.45 Uhr
Steffi Horn, Tel.: 569 09 90

Familienkreis
Stefanie Holzmann, Tel.: 626 08 72
stefanie.holzmann@web.de

Evangelische Jugend Heroldsberg
Pfr.in Cornelia Auers, Tel.: 0176 410 05 876

Für Interessierte und Engagierte

Besuchsdienstkreis
Pfr.in Andrea Melzl, Tel.: 733 09 52
Pfr.in Cornelia Auers, Tel.: 0176 410 05 876

Freundeskreis Saransk
Hansjörg Bosch, Tel.: 518 11 73

Ökum. Eine-Welt-Gruppe
Simone Wadlinger, Tel.: 518 72 21

Bibelkreis für alle (LKG)
4. Dienstag im Monat 14.30 Uhr
Schwester Christa, Tel.: 0152 08 51 34 93

Umweltteam
Elisabeth Somper, Tel.: 518 85 45
Stefan Siegel, Tel.: 409 93 00
http://heroldsberg-evangelisch.de/umweltteam

Für Freunde der Kirchenmusik

Posaunenchor
Mittwochs 20.00 Uhr
Dr. Gebhard Finzel, Tel.: 956 80 26

Kirchenchor
„Derzeit Ruhepause“

Für Senioren

Seniorennachmittag
monatlich Freitags14.30 – 16.30 Uhr
Maria Bosch, Tel.: 518 11 73

Hausfrauengymnastik
Donnerstags 8.45 Uhr – alte Turnhalle
Gudrun Ehrig, Tel.: 518 85 10

Hilfe und Beratung

Telefon-Seelsorge Nürnberg
Tel.: 0800-111 01 11 oder -111 02 22

Stadtmission Nürnberg
Tel.: 3505-0, www.stadtmission-nuernberg.de

offenetür-Cityseelsorge St. Jakob Nürnberg
Tel.: 20 97 02 (Mo bis Do 15-18 Uhr)

Hospizverein Eckental m. Umgebung e.V.
Tel.: 09126 297 98 80
hospizeckental@t-online.de
www.hospiz-eckental.de

Alle Gruppen und Kreise treffen sich – sofern nicht anders angegeben – im GZ, Spindäckerstraße 6. Bitte achten Sie auf die aktuellen Hygieneschutzbestimmungen!

Pfarramt

Ursula Hörauf & Kerstin Langmann
Mo. bis Fr. (außer Mittwoch!)
10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Kirchenweg 2
90562 Heroldsberg
Tel.: 518 06 59
Fax: 518 07 35

pfarramt.heroldsberg@elkb.de
www.heroldsberg-evangelisch.de

Pfarrerin Cornelia Auers	Tel.: 0176 - 4100 5876 cornelia.auers@elkb.de
Pfarrer Thilo Auers	Tel.: 0176 - 4100 5783 thilo.auers@elkb.de
Pfarrerin Andrea Melzl	Tel.: 0911 - 7330 952 andrea.melzl@elkb.de
Vikar Max Schnurrenberger	Tel.: 0160 - 5744 546 max.schnurrenberger@elkb.de
Vertrauensfrau des KV Kathrin Vogel	Tel.: 0911 - 518 84 16 m.vogel-heroldsberg@arcor.de
Hausmeister Robert Hörauf	Tel.: 0911 - 518 83 35

Spendenkonto St. Matthäus:
Vereinigte Raiffeisenbanken – BLZ 763 910 00 – Konto 3023400
IBAN: DE30 7639 1000 0003 0234 00 – BIC: GENODEF1FOH

Diakoneo

Integrative Kindertagesstätte
Felsenkeller Rasselbande

Leitung: Claudia Eberlein
Kirchenweg 11
Tel.: 0911/5679090
claudia.eberlein@diakoneo.de

Diakoneo, Geschäftsfeld Bildung
Verena Bikas, Tel.: 09874 8 37 28
Wilhelm-Löhe-Straße 23, 91564 Neuendettelsau